

# Allianz PrivatRente Perspektive

## Persönlicher Vorschlag

### Persönliche Daten

**Versichert wird** **Herr N.N.**  
geboren am 01.06.1963

### Daten der Versicherung

Versicherungsbeginn 01.06.2020  
Beginn der Rentenzahlung 01.06.2048  
Aufschub-/Beitragszahlungsdauer 28 Jahre

Es wurde kein Zuwachs von Beitrag und Leistung vereinbart, daher ist kein Inflationsausgleich berücksichtigt.

Den vereinbarten Rentenbeginn können Sie bis auf den 01.06.2041 vorziehen.

### Leistungen aus der Altersvorsorge

#### n **Zukunftsrente Perspektive mit Auszahlungsoption Kapital bei Erleben des 01.06.2048**

Sie erhalten eine lebenslange monatliche Rente, deren Höhe ab Rentenbeginn garantiert ist. Die Rente berechnen wir aus dem zum 01.06.2048 vorhandenen Gesamtkapital mit den zu diesem Zeitpunkt maßgebenden Rechnungsgrundlagen.

Zur Verfügung steht hierfür zum Rentenbeginn mindestens ein **Garantiekapital bei Erleben** von **33.600,00 EUR**

Sollte die zum Rentenbeginn berechnete lebenslange monatliche Rente niedriger sein als die nachfolgend genannte garantierte Mindestrente, erhalten Sie die monatliche **garantierte Mindestrente** von **146,59 EUR**

Wenn bis zum Rentenbeginn von den für das Jahr 2020 festgelegten Überschussanteilsätzen ausgegangen wird, ergibt sich zum 01.06.2048 ein einmaliges Gesamtkapital von **48.657,18 EUR**

In dem einmaligen Gesamtkapital sind ein Schlussüberschussanteil von 4.105,62 EUR sowie eine Beteiligung an den Bewertungsreserven von 2.410,90 EUR enthalten.



Die Höhe der Überschussbeteiligung (Beteiligung an den Überschüssen und den Bewertungsreserven) und somit das ausgewiesene Gesamtkapital können wir nicht garantieren.

#### n **Gesamtleistungen bei Erleben des 01.06.2048**

Zu Ihrer Orientierung zeigen wir Ihnen in der nachfolgenden Modellrechnung **beispielhaft** mögliche **Gesamtleistungen zum Rentenbeginn**. Diese sind abhängig von der Überschussbeteiligung und den Rechnungsgrundlagen.

## Allianz PrivatRente Perspektive Persönlicher Vorschlag

Bei Erleben des 01.06.2048	Mögliche Gesamtleistung (nach Abzug der Kosten) wenn von Überschussanteilsätzen ausgegangen wird, die nach Rentenbeginn den derzeit gültigen entsprechen und vor Rentenbeginn		
	... einen Prozentpunkt unter den derzeit gültigen liegen	... den derzeit gültigen entsprechen	... einen Prozentpunkt über den derzeit gültigen liegen
einmaliges Gesamtkapital (alternative Auszahlungsoption)	42.044,41 EUR	48.657,18 EUR	56.565,31 EUR
monatliche Gesamtrente mit der heute angenommenen, steigenden Lebenserwartung	274,92 EUR	318,16 EUR	369,86 EUR
monatliche Gesamtrente mit um weitere 2 Jahre erhöhter Lebenserwartung	256,54 EUR	296,89 EUR	345,14 EUR



Die ausgewiesenen Gesamtleistungen können wir nicht garantieren. Die tatsächlich auszuzahlenden Gesamtleistungen können über bzw. unter diesen Leistungen liegen. Zum Rentenbeginn erhalten Sie mindestens die garantierten Leistungen.

Ausgehend von den dargestellten Gesamtleistungen in der mittleren Wertespalte beträgt die jährliche Wertentwicklung Ihrer Altersvorsorge vor Abzug der Kosten 3,56 %. Bis zum vereinbarten Rentenbeginn am 01.06.2048 beträgt die jährliche Gesamtkostenquote 1,04 % für die beispielhaft angegebenen Gesamtleistungen.

Die Gesamtkostenquote gibt an, um wie viel sich die jährliche Wertentwicklung Ihrer Altersvorsorge bis zum 01.06.2048 reduziert, wenn Abschluss- und Vertriebskosten und übrige Kosten abgezogen werden. Bei der Berechnung der Gesamtkostenquote wird nur der Beitrag zur Altersvorsorge berücksichtigt.

### Leistungen im Todesfall

#### n Vor Rentenbeginn:

##### Leistung bei Tod vor dem 01.06.2048

Wir zahlen ein einmaliges Garantiekapital in Höhe der Summe der gezahlten Beiträge für die Altersvorsorge zuzüglich der Leistungen aus der Überschussbeteiligung. Ist das Deckungskapital für die Altersvorsorge höher, so wird dieses ausgezahlt.

#### n Ab Rentenbeginn:

##### Leistung bei Tod ab dem 01.06.2048

Wir zahlen ein einmaliges Kapital in Höhe des zum Rentenbeginn erreichten Gesamtkapitals. Bereits gezahlte Gesamtrenten werden davon abgezogen.

# Allianz PrivatRente Perspektive

## Persönlicher Vorschlag

### Art der Überschussverwendung

n Altersvorsorge  
während der Aufschubdauer  
ab Rentenbeginn

**Kapitalbonus  
Überschussrente**

### Beitrag

monatlich

zu zahlender Beitrag

**100,00 EUR**

Dieser Vorschlag gibt Ihnen einen Überblick über die versicherten Leistungen und den zu zahlenden Beitrag. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Basisinformationsblatt, den Versicherungsinformationen sowie den Versicherungsbedingungen.

### Erläuterungen zu den Rechnungsgrundlagen und zur Überschussbeteiligung

Zusätzlich zu den garantierten Leistungen beteiligen wir Sie an den Überschüssen und den Bewertungsreserven (Überschussbeteiligung).

#### **Beteiligung an den Überschüssen**

Überschüsse stammen im Wesentlichen aus Erträgen der Kapitalanlagen. Weitere Überschüsse entstehen dann, wenn sich Sterblichkeit und Kosten günstiger entwickeln als bei der Beitragskalkulation angenommen. Die Überschüsse werden jährlich im Rahmen unseres Jahresabschlusses festgestellt.

Mit der laufenden Überschussbeteiligung werden den Verträgen regelmäßig Überschüsse zugeteilt. Bis zum Rentenbeginn erhöhen die zugeteilten Überschussanteile das Deckungskapital zur Altersvorsorge und das Garantiekapital; die garantierte Mindestrente erhöht sich hierdurch nicht. Ein von der jeweiligen Ertragslage abhängiger Schlussüberschussanteil wird jeweils für das laufende Jahr festgesetzt und gilt nur für Verträge, die in dem Jahr zur Auszahlung kommen.

Die aus den Überschüssen im Rentenbezug finanzierten Leistungen können wir nicht garantieren. Die bereits erreichte Leistung aus der Überschussrente und die jährlichen Erhöhungen können sich verändern. Daher sind sowohl eine Erhöhung als auch eine Verminderung der Überschussrente möglich.

#### **Beteiligung an den Bewertungsreserven**

Bewertungsreserven entstehen, wenn der Marktwert der Kapitalanlagen über dem Wert liegt, mit dem die Kapitalanlagen in der Bilanz ausgewiesen sind. Ihre Versicherung wird bei Beendigung der Ansparphase nach einem verursachungsorientierten Verfahren an den Bewertungsreserven beteiligt. Diese werden zu festgelegten Stichtagen regelmäßig - mindestens einmal im Jahr - neu ermittelt und den anspruchsberechtigten Verträgen rechnerisch zugeordnet.

#### **Hinweise zu Chancen und Risiken**

Die Höhe der Überschüsse hängt vor allem von der Zinsentwicklung am Kapitalmarkt, dem Risikoverlauf und den Kosten ab. Bei den Überschüssen können wir kurzfristige Schwankungen in aller Regel ausgleichen. Länger anhaltende Änderungen können dagegen zu einer Anpassung der Überschussanteilsätze sowohl nach oben als auch nach unten führen. Insbesondere in einem stark schwankenden

Kapitalmarktumfeld sind deutlichere Veränderungen der Schlussüberschussanteile zu erwarten.

Die Höhe der Bewertungsreserven ist vom Kapitalmarkt abhängig. Die Bewertungsreserven schwanken deutlich stärker als die zugrunde liegende Kapitalanlage. Durch die monatliche Zuordnung können kurzfristige Schwankungen nicht systematisch ausgeglichen werden.

#### **Hinweise zu den ausgewiesenen Gesamtleistungen**

Bei der Berechnung der Gesamtleistungen haben wir unveränderte Überschussanteilsätze (Basis ist die Festlegung für 2020) angenommen.

Bei der Beteiligung an den Bewertungsreserven haben wir den aktuell hierfür deklarierten Sockel zu Grunde gelegt. Darüber hinaus haben wir in unsere Berechnung eine modellhafte zusätzliche Beteiligung an den Bewertungsreserven von 0,15 % einfließen lassen. Die Bewertungsreserven fließen Ihrer Versicherung im Leistungsfall zu, wobei ihre dann gültige Höhe maßgeblich ist. Über die künftige Höhe der Bewertungsreserven können wir keine Angabe machen.

Die tatsächlichen Gesamtleistungen werden voraussichtlich höher oder niedriger sein als in diesem Vorschlag angegeben. Dies gilt insbesondere auch für die Beteiligung an den Bewertungsreserven.

Die Gesamtleistungen sind trotz der in Euro exakten Darstellung nur **unverbindliche Beispiele**. Aus den dargestellten Werten können keine vertraglichen Ansprüche gegen uns abgeleitet werden.

**Bitte beachten Sie, dass die Höhe der Überschussbeteiligung nicht garantiert werden kann.**

#### **Maßgebende Rechnungsgrundlagen bei Rentenbeginn**

Die Höhe der ab Rentenbeginn garantierten Rente berechnen wir zum Zeitpunkt des Rentenbeginns aus dem zum Rentenbeginn vorhandenen Gesamtkapital mit den zu diesem Zeitpunkt maßgebenden Rechnungsgrundlagen. Maßgebende Rechnungsgrundlagen sind der Rechnungszins und die Sterbetafel, die wir in der Beitragskalkulation zum Zeitpunkt des Rentenbeginns für neu abzuschließende

## Allianz PrivatRente Perspektive Persönlicher Vorschlag

vergleichbare Rentenversicherungen mit sofort beginnender Rentenzahlung bei uns verwenden.

Wenn wir zum Rentenbeginn keine vergleichbaren Rentenversicherungen auf dem deutschen Lebensversicherungsmarkt anbieten, verpflichten wir uns, Rechnungsgrundlagen festzulegen, die nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsät-

zen ermittelt werden und die wir deshalb als angemessen ansehen und die sicherstellen, dass wir dauerhaft unsere Verpflichtungen aus den Verträgen erfüllen können. In diesem Fall werden wir einen unabhängigen Treuhänder hinzuziehen, der die Rechnungsgrundlagen zu prüfen und deren Angemessenheit zu bestätigen hat.

### Erläuterungen zu den Vorschlagsunterlagen und den rechtlich vorgeschriebenen Unterlagen

Im Persönlichen Vorschlag haben wir alle angegebenen Werte entsprechend Ihrer persönlichen Angaben z.B. zum individuellen Beitrag, der Laufzeit und ggf. eingeschlossenen Zusatzversicherungen ermittelt. Im Gegensatz dazu sind die Werte des nachfolgenden Basisinformationsblatts für einen Musterkunden mit rechtlich vorgegebener Beitragshöhe und standardisierten Laufzeiten berechnet.

Ebenfalls wird im Basisinformationsblatt nicht auf die individuell eingeschlossenen Zusatzversicherungen und die Höhe der individuellen Risikoabsicherung eingegangen.

Die im persönlichen Vorschlag dargestellten Leistungen und Kosten werden gemäß unverbindlicher Verbandsempfehlung des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) berechnet. Dagegen liegen den Werten im Basisinformationsblatt europäische Vorgaben zu Grunde, z.B. ergeben sich die Wertentwicklungen vor Kosten aus Simulationen, die keine Vorhersage darstellen. Die dargestellten Werte sind somit nicht vergleichbar.

Die Berechnungsmethoden zur Ermittlung der im "Persönlichen Vorschlag" dargestellten Gesamtkostenquote und der in den beiliegenden "Versicherungsinformationen" genannten Effektivkosten stimmen grundsätzlich überein.

Die Effektivkosten werden ausgehend von einer Wertentwicklung vor Abzug von Kosten von 4 % berechnet.

In diesen sind neben den tariflichen Kosten auch die kollektiven Kapitalanlagekosten, die bei der Verwaltung des Sicherungsvermögens anfallen, und die maximal zulässige Eigentümerbeteiligung enthalten. Dabei beschreibt die Eigentümerbeteiligung den Teil der erwirtschafteten Erträge, der den Eigentümern des Versicherungsunternehmens (Aktionären) zugutekommt.

Die tatsächliche unternehmensindividuelle Eigentümerbeteiligung ist gegenwärtig deutlich geringer als die maximal zulässige.

Die im Persönlichen Vorschlag dargestellte Gesamtkostenquote geht nicht von 4 % Wertentwicklung vor Kosten aus, sondern von der unternehmensindividuellen Überschussbeteiligung. Darin sind die Eigentümerbeteiligung und die kollektiven Kapitalanlagekosten bereits berücksichtigt.